

19. Wahlperiode

## **Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)**

vom 17. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. März 2025)

zum Thema:

**Stand des Ausbaus der Süd-Ost-Verbindung**

und **Antwort** vom 27. März 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. April 2025)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Rolf Wiedenhaupt (AfD)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/22003  
vom 17. März 2025  
über Stand des Ausbaus der Süd-Ost-Verbindung

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Der erste Bauabschnitt der SOV über die Minna-Todenhagen-Brücke wurde umgesetzt, der 2. und der 3. (Baumschulenweg und Späthsfelde) ruhen seither. Laut Antwort 6 und 7 auf die Schriftliche Anfrage 19/11952 aus 2022 sei die SOV weiterhin Bestandteil des Maßnahmenkatalogs des Stadtentwicklungsplans Mobilität und Verkehr 2030. Welche diesbezüglichen Untersuchungen wurden in der Zwischenzeit mit welchen Ergebnissen durchgeführt?

Antwort zu 1:

Seit Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/11952 im Jahr 2022 wurden keine Untersuchungen zu den heute unter den Arbeitstiteln „Verkehrslösung Baumschulenweg“ und „Verkehrslösung Späthsfelde“ geführten Abschnitten 2 und 3 der sog. Süd-Ost-Verbindung durchgeführt.

Frage 2:

In welchem Planungsstand befindet sich der Ausbau der SOV zurzeit?

Antwort zu 2:

Die Verkehrslösung Baumschulenweg und die Verkehrslösung Späthsfelde sind als übergeordnete Hauptverkehrsstraße im Flächennutzungsplan enthalten. Zudem sind sie als Langfristmaßnahme im Maßnahmenkatalog des StEP MoVe enthalten.

Frage 3:

Haben seit Mai 2022 Abstimmungen mit dem Bezirk stattgefunden? Wenn ja, in welcher Form und mit welchen Ergebnissen?

Antwort zu 3:

Mit dem Bezirk finden fortlaufend Abstimmungen statt. Auch die „Verkehrslösungen Baumschulenweg und Späthsfelde“ waren immer wieder Bestandteil dieser Abstimmungen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Fördergebiet Lebendige Zentren und Quartiere (LZO) Baumschulenstraße und den geplanten städtebaulichen Entwicklungen im „Dreieck Späthsfelde“.

Frage 4:

Welche Haltung nimmt der Senat aktuell zum weiteren Ausbau der SOV ein?

Antwort zu 4:

Im Rahmen der Gebietsentwicklung „Dreieck Späthsfelde“ und der Zielstellung der Lärminderung in der Baumschulenstraße im Rahmen des LZO Baumschulenweg erachtet der Senat gemäß StEP MoVe diese Verkehrsplanungen als notwendig.

Berlin, den 27.03.2025

In Vertretung

Johannes Wieczorek

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt